

I n h a l t

	<u>Seite</u>
A. Einleitung	3
1. Aufgabe	3
2. Aufbau der Arbeit	3
B. Literaturübersicht	5
1. Definition	5
2. Vorkommen	5
3. Motivation	6
C. Planung und Durchführung der Arbeit	11
1. Hypothesen	11
2. Methodik	13
2.1 Stichprobe	13
2.2 Untersuchungsverfahren	13
D. Ergebnisse	16
1. Psychiatrische Ergebnisse	17
a) Familienanamnese	17
b) Krankheitsanamnese	19
c) soziale Vorgeschichte	20
d) persönliche Entwicklung	21
e) kriminelle Vorgeschichte	24
f) Selbstbeschädigungshandlungen im weiteren Sinne	25
g) Sonstige Erhebungen	27
h) Das Fremdkörperschlucken	29
2. Psychologische Ergebnisse	33
2.1 Hamburg-Wechsler-Intelligenztest	33
2.2 Spiegelzeichnen	35
2.3 Schreibversuch	36
2.4 MMPI	37
2.5 Rosenzweig-Bilderfrustrationstest	39

2.6 Zusammenhang zwischen Häufigkeit des Schluckens, Summe aller Selbstbeschädigungen, bisher verbrachter Haftzeit und Persönlichkeitsmerkmalen	40
2.7 Satzergänzungstest	43
2.8 Thematic Apperception Test	46
 E. Diskussion der psychiatrischen und psychologischen Ergebnisse	 48
 F. Therapiemöglichkeiten	 60
 G. Zusammenfassung	 65
 H. Literaturverzeichnis	 66
 J. Anhang	 73
Spiegelzeichnen-Muster	73
Auswertungsschablone zum Spiegelzeichnen	74
Instruktion zum Spiegelzeichnen und Standardtext	75
Satzergänzungstest	76
Dankeswort	78